

Pressemitteilung

in-tech unterschreibt Beteiligung am Mobilitäts-Startup Rydies

Engineering-Unternehmen investiert im Segment Mobilität der Zukunft

Garching, im Dezember 2017 – Smart Cities, in denen intelligente Apps immer das ideale Verkehrsmittel finden, sind eines der wichtigsten Zukunftsthemen der Mobilitätsbranche. Der Engineering-Spezialist in-tech hat den Anspruch, smarte Lösungen für diese Mobilität der Zukunft bereitzustellen. Neben Themen wie Elektromobilität, Autonomes Fahren oder Carsharing gehört daher auch die multimodale Mobilität – der nahtlose Wechsel zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln – zu den Fokusthemen des Unternehmens. Gemeinsam mit dem innogy Innovation Hub wird sich das Unternehmen deshalb jetzt am Mobilitäts-Startup Rydies beteiligen, welches eine Plattform für urbane Kurzstrecken-Mobilität entwickelt.

Andreas Nelskamp ist mit diversen Projekten im Bereich „Neue Mobilität“ schon länger bekannt, u.a. war er entscheidend am Ausbau von car2go (Carsharing von Daimler) beteiligt. Das Mitte 2017 gegründete Startup Rydies soll sich nun vor allem auf das Schwerpunktthema Kurzstrecken-Mobilität und Services zu Digitalisierung und Vernetzung konzentrieren. Hier sollen vor allem Angebote, Informationen, Buchungs- und Bezahlungsfunktionen rund um Fahrräder, E-Bikes, Lastenräder, E-Microscooter und ähnliche Kleinstfahrzeuge erfasst und auf einer Plattform gebündelt werden. Kernelement ist dabei die Vernetzung bestehender Dienste rund um die urbane Kurzstrecken-Mobilität. Mit einem Klick kann man sich beispielsweise einen Überblick über die diversen Anbieter vor Ort, und über Park-, Leih-, Sharing- und Auflademöglichkeiten verschaffen. Die Anschluss- und Alltagsmobilität wird damit stark gefördert durch Antworten auf Fragen wie: Wo kann man das eigene Fahrrad bei der Arbeit oder Abendessen sicher abstellen? Wo bekommt man ein Lastenrad für den Einkauf? Oder wie lässt sich das E-Bike für die nächste Tour laden?

Plattform bietet B2B2C-Funktionen

Rydies richtet sich vor allem an Mobilitäts- und Transportunternehmen, ÖPNV Unternehmen, Karten- und Routinganbieter, die Informationen, Buchung und Bezahlung von „Anschluss- und Alltagsmobilität“ für eigene Apps oder Web-Anwendungen nutzen möchten. Beispielsweise könnten Bahn-Unternehmen

über Rydies sichere Abstellmöglichkeiten für private Fahrräder und über Fahrradverleih-Angebote in der Nähe der Bahnhöfe in die eigene App integrieren“, so in-tech Geschäftsführer Christian Wagner.

Mit in-tech in die Mobilität der Zukunft

„Connected Services“ für die Vernetzung verschiedener Mobilitätsformen und deren Infrastruktur sind auch ein Schwerpunkt bei in-tech. Die Engineering-Spezialisten arbeiten an der Vernetzung zwischen Fahrzeug, Bus, Bahn, E-Bike, Ladestationen etc. genauso wie an passenden Diensten für Carsharing, Parkplatzsuche, E-Mobility Lademöglichkeiten u.v.m. Von der Beteiligung an Rydies verspricht sich das Unternehmen dabei eine ideale Ergänzung. „Mit in-tech hat Rydies hat einen Partner gefunden der seine umfangreiche Kompetenz im Software Engineering einbringen kann“, sagt Gründer und Geschäftsführer Andreas Nelskamp.

Weltweiter Einsatz im Jahr 2021 geplant

Ab Januar 2018 startet die technische Weiterentwicklung der Plattform, an der in-tech entscheidend beteiligt sein wird und einen Teil der Entwicklungsumfänge übernimmt. Schrittweise sollen Plattform und Funktionen dann weiter ausgebaut werden und auch in anderen Ländern zum Einsatz kommen. Ein weltweiter Einsatz der Plattform im Jahr 2021 ist dabei das erklärte Ziel.

Über in-tech

in-tech ist ein innovatives Engineering-Unternehmen mit dem Schwerpunkt Elektronik und Software für die Branchen Automotive, Maschinenbau und Verkehrssysteme. Das Unternehmen wurde 2002 gegründet und ist seither konsequent auf Wachstumskurs. Derzeit arbeiten rund 1.200 hochqualifizierte Fachleute bei in-tech.

Neben dem Hauptsitz in Garching bei München befinden sich noch weitere Standorte in Ingolstadt, Wolfsburg, Braunschweig, Stuttgart, Wien (Österreich), Nottingham (UK), Greenville und Oxnard (USA), Shenyang (China), Prag (Tschechische Republik) und Brasov (Rumänien).

in-tech bietet die Entwicklung industrieller Steuerungssysteme in Automobil, Industrie und Verkehrssystemen an. Als Anbieter für Komplettleistungen bietet das Unternehmen umfangreiche

Dienstleistungen rund um Entwicklung, Test und Analyse von Hard- und Software. Darüber hinaus entwickelt in-tech auch Hard- und Softwarelösungen für die Elektronik-Erprobung.

Der inhabergeführte Mittelständler glänzt dabei als exzellenter Arbeitgeber mit einer herausragenden Firmenkultur: Für die gute Arbeitsatmosphäre, den internen Teamgeist und die sehr gute Work-Life-Balance wurde das Unternehmen bereits mehrfach ausgezeichnet.

PRESSEKONTAKT

Weitere Informationen finden Sie unter www.in-tech.com oder gerne auf Anfrage unter den nachfolgenden Kontaktdaten. Unter <http://downloads.in-tech.com> finden Sie zudem weitere Pressemitteilungen sowie Bildmaterial.

Sabrina Gugel
presse@in-tech.com
089 – 321 98 15-0

in-tech GmbH
Parkring 2
85748 Garching b. München
www.in-tech.com